

Lofrans[®]

WINDLASSES



Via Philips 5 20052 Monza ITALY e-mail : info@lofrans.it

ROYAL

MOUNTING , OPERATION AND MAINTENANCE INSTRUCTIONS
ISTRUZIONI PER INSTALLAZIONE ,USO E MANUTENZIONE
ISTRUCTIONS DE MONTAGE, UTILISATION ET MAINTENANCE
INSTALLATIONS-,BEDIENUNGS- UND WARTUNGSHANDBUCHER
FUR BOOTEINGENTUMER

INSTRUCCIONES PARA MONTAJE, USO Y MANTENIMIENTO

GB Important safety informations pg.2
 Warranty pg.2
 Model classification pg.2

Installation pg.2
 Operations pg.3
 Maintenance pg.3

Ordering spare parts pg.3
 Exploded diagram pg.12

I Informazioni sulla sicurezza pg.4
 Garanzia pg.4
 Identificazione del modello pg.4

Installazione pg.4
 Uso pg.5
 Manutenzione pg.5

Modalità di richiesta ricambi pg.5
 Disegno esplosivo pg.12

F Informations concernant la sécurité pg.6
 Garantie pg.6
 Model classification pg.6

Notice d'installation pg.6
 Utilisation pg.7
 Entretien pg.7

Commande de pièces détachées pg.7
 Eclaté des pièces pg.12

D Wichtige Zusatzinformationen pg.8
 Garantie pg.8
 Modellbeschreibung pg.8

Einbauhinweise pg.8
 Betriebsanleitung pg.9
 Wartung pg.9

Ersatzteilbestellung pg.9
 Ersatzteilliste pg.12

E Información sobre seguridad pg.14
 Garantías pg.14
 Identificación del modelo pg.14

Montaje pg.15
 Uso pg.16
 Mantenimiento pg.16

Como pedir recambios pg.11
 Esquema de piezas pg.12

WARNUNG ! Die Winde ist nicht dazu geeignet, die Ankerkette zu halten, wenn das Boot vor Anker liegt. Sichern Sie die Kette an einer starken Belegklampe und nehmen die Last von der Ankerwinde.

WARNUNG ! Beim Aufholen des Ankers empfehlen wir, Maschine zu Hilfe zu nehmen. Ziehen Sie sich nicht mit der Ankerwinde an den Anker heran!
WARNUNG ! Halten Sie stets Füße, Hände und Finger von einer laufenden Ankerwinde fern. Falls sich Seil verknotet, ist extreme Vorsicht geboten. Sie sollten zunächst die Sicherung der Ankerwinde ausschalten, bevor Sie die Ankerkette wieder klarieren. Benutzen Sie die Winde nicht für andere Zwecke als für die sie entwickelt wurde.

GARANTIE

Lofrans' s.r.l. gewährt Garantie gegen Material- und Verarbeitungsfehler bei normaler Benutzung und Beanspruchung für ein (1) Jahr ab Kaufdatum. Jedes Teil, das innerhalb eines Jahres bei normaler Benutzung und Beanspruchung defekt ist, wird von Lofrans' repariert oder ausgetauscht. Für diese Garantie gelten die untenstehenden Bedingungen:

Lofrans' Haftung ist auf die Reparatur oder Ersatz des mit Material- oder Verarbeitungsfehler behafteten Teils beschränkt. Lofrans' übernimmt keinerlei Haftung für Fehler durch Benutzung von Produkten in Anwendungen, für die sie nicht vorgesehen wurden, falsche Installation, Mißbrauch, nicht korrekte Wartung, Korrosion, Verschleiß, Verfärbung, unerlaubte Änderungen dieses Produktes, Bedingungen, die Leistungsfähigkeit des Produktes übersteigen.

Die Garantieansprüche müssen Lofrans' oder Ihrem Händler umgehend schriftlich unter Vorlage der Quittung angezeigt werden. Die Reparatur wird nach ausreichend frankierter Rücksendung an Lofrans' oder Ihrem Händler vorgenommen. Lofrans' oder Ihrem Händler übernimmt keinerlei Versandkosten oder Arbeitskosten, die mit Garantieansprüchen zusammenhängen. Lofrans' übernimmt keine Haftung für Schäden an Yachten, Ausrüstung oder anderem Eigentum oder an Personen, die aus dem Einbau oder der Benutzung von Lofrans' Ausrüstungen resultieren. Eingeschlossene Leistungen gelten längstens für die Dauer dieser Garantie. Alle Folgeschäden sind von dieser Garantie ausgeschlossen.

Lofrans' behält sich vor, die Gewährleistung für den Fall abzulehnen daß die Winde mit nicht geeignetem Zubehör betrieben wird und/oder für den Fall, daß keine ausreichende elektrische Absicherung eingebaut wird.

MODELLBESCHREIBUNG

Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie bitte vor dem Einbau und der Benutzung Ihrer Winde diese Informationen. Füllen Sie bitte dieses Formblatt aus, um eine komplette Beschreibung des verwendeten Modells zu haben.

KETTE	Ø6 Iso - Din 766	<input type="checkbox"/>	Ø10 Iso	<input type="checkbox"/>
	Ø7 Iso - Ø 1/4" G40	<input type="checkbox"/>	Ø3/8" Din 766 - Ø10 Din 766	<input type="checkbox"/>
	Ø8 Iso - Din 766 - Ø5/16" BBB	<input type="checkbox"/>	Ø3/8" BBB	<input type="checkbox"/>
	Ø5/16" G40	<input type="checkbox"/>	Ø3/8" G40	<input type="checkbox"/>

DATUM UND ORT DES KAUFES _____

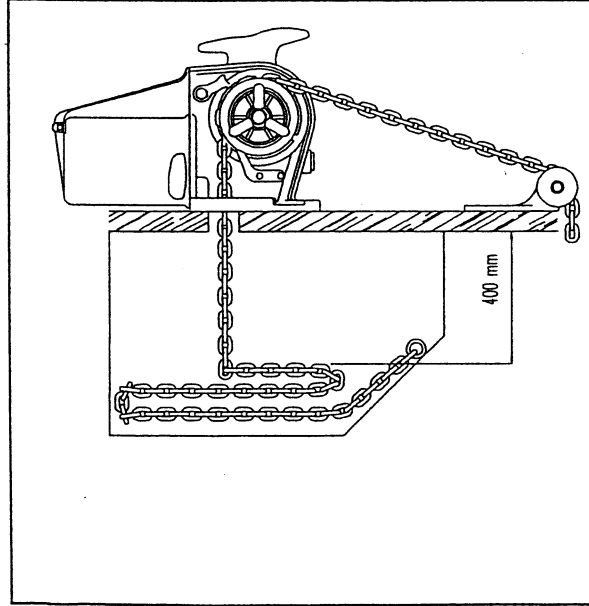
BEMERKUNGEN _____

SERIENNUMMER _____

EINBAUHINWEISE

Überprüfen Sie, ob die Winde komplett geliefert wurde. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

BENÖTIGTES WERKZEUG UND MATERIAL	Bohrer Ø 11 mm, Schraubenschlüssen Stichsäge, elektrischer Boher, Silikonversiegelung
---	--



Achten Sie darauf daß das Deck keine Unebenheiten aufweist Sorgen Sie dafür, daß Sie ausreichend Platz für die Benutzung der Handkurbel haben (Teil 352). Um die spätere Wartung der Winde zu vereinfachen, empfiehlt Lofrans Ihnen, die Winde auf einem beweglichen Paneel zu montieren, das durch Bolzen am Deck fixiert wird. Bei dünneren Deckstärken kann es notwendig sein, Montageplatten aus Teak oder Sperrholz anzufertigen.

Um Elektrolyseprobleme zu vermeiden, sollten Sie keine Unterlage aus Edelstahl verwenden.

Die Befestigungsschrauben müssen elektrisch isoliert vom Schiffskörper angebracht werden.

Die Ankerwinde muß plaziert werden, wo das Kettenschließfach die maximale Tiefe hat.

Beachten Sie, daß der Kettenkasten ausreichend groß dimensioniert ist, um die Kette aufnehmen zu können. Vergewissern Sie sich, daß der Ankerkasten groß genug ist um die gesamte Kette aufzunehmen und dabei noch eine Mindesthöhe von 400 mm zwischen Decksunterseite und der aufgestapelten Kette frei bleibt.

Die Winde muß so installiert werden, daß Kettenuß und Bugrolle eine gerade Linie bilden. Die Kette muß um die Kettenuß mit einer Drehung von etwa 90° laufen.

Wenn Sie die korrekte Position der Ankerwinde festgelegt haben bohren Sie die entsprechenden Löcher anhand der mitgelieferten Schablone Die mitgelieferte Dichtung gehört unter die den Sockel der Winde.

Plazieren Sie die Ankerwinde auf dem Deck.

Fixieren Sie die Ankerwinde mit Schraubbolzen und Muttern M10.

ACHTUNG! = Halten Sie Hände und Füße von Kettenuß und Kette fern, wenn die Winde in Betrieb ist.

ACHTUNG! = Betätigen Sie den Kettenstopper nach dem Ankern. Die Ankerwinde darf nicht als einziges Mittel zur Sicherung des Ankers im Bugbeschlag benutzt werden. Anker sollten unabhängig voneinander gesichert werden, um versehentliches Losmachen zu verhindern.

ACHTUNG! = Bevor Die Schiffantr Anzulassen, Die Kupplung Verschließen und das Kettenstopper in Dienst nehmen.

Benutzung Der Kettenuß-Kupplung

Die Kettenuß wird durch eine Konenkupplung (teilen 318 und 277) beklemmt und mit der Hauptwelle (teil 502) verbunden. Um die Kupplung zu verschließen, die Handkurbel in Muttern (teil 317) einfügen, und im Uhrzeigersinn einschrauben, bis die Handkurbel nicht sich verschieben kann. Um die kupplung zu öffnen Muttern lockern.

Heben Des Ankers

Vergewissern Sie sich, daß die Kupplung angezogen ist und ziehen Sie den Notgriff aus der Mutter.

Setzen Sie den Handkurbel in das manuelle Notrad (teil 506) ein. Zeichnen Sie es vorwärts und rückwärts wechselweise. Da es kein Verhältnis gibt halten Sie bitte im Verstand, falls von tief befestigen der Druck hart ist. **Benutzen Sie die Winde nicht, um das Boot an den Anker zu ziehen.**

Wenn Sie die letzten Meter der Kette hochziehen, reduzieren Sie die Geschwindigkeit der Winde und achten Sie auf den Anker.

Herunterlassen Des Ankers

Wenn Sie den Anker sehr schnell herunterlassen möchten, ist es nötig auszukuppeln. Auf diese Art kann die Kettenuß auf der Welle frei laufen und die Kette ins Wasser lassen. Der Fall der Ankerkette kann durch Drehen des Notgriffes im Uhrzeigersinn gestoppt werden. Am Ende dieses Vorgangs kuppeln Sie ein.

Wenn Sie von Anker gegangen sind, empfehlen wir Ihnen einen Kettenstopper zu benutzen und die Kette mit einem Seil an einer Klampe oder einern Poller festzumachen, um die Last der Winde zu nehmen.

Gebrauch der Trommel

Stoppen Sie den Durchlauf der Kette, befestigen Sie ihn an einem starken Punkt als Kettenstopper oder ähnlich. Lösen Sie die kupplung. Drehen Sie nach rechts um die Trommel mit zwei Schößben des Seils. Halten Sie das Ende de Seils. Setzen Sie den Handkurbel in das manuelle Notrad ein. Zeichnen Sie es vorwärts und rückwärts wechselweise. Da es kein Verhältnis gibt, halten Sie bitte im Verstand, falls von tief befestigen der Druck hart ist und das Seil gleichzeitig wiederherstellen. Rasten Sie die Kupplung am Ende der Operation ein.

WARTUNG

Eine korrekte und regelmäßige Wartung ist unabdingbar für die volle Leistungsfähigkeit Ihrer Winde. Entfernen Sie die Salzschrift, die sich regelmäßig auf dem äußeren Gehäuse absetzt, mindestens einmal im Monat, um Elektrolyseprobleme zu vermeiden. Reinigen Sie die Oberflächen-vor allem die schwer zugänglichen Stellen, an denen sich Salz ablagert-mit klarem Wasser. Wir empfehlen, mindestens alle sechs Monate die Kettenuß und die Trommel wie folgt auseinander zu bauen.

Schrauben Sie Teil 317 los, entfernen Sie Teil 318. Lösen Sie Teil 217 entfernen Sie Teil 226 und 335 entfernen Sie Teil 276 und 277.

Reinigen und überprüfen Sie alle Teile und sprüchen Sie anschließend mit CRC 3097 "LONG LIFE" oder WD40 ein.

Achten Sie darauf, daß keine Elektrolyse-Spuren vorhanden sind und fetten Sie das Gewinde der Hauptwelle.

ERSATZTEILBESTELLUNG

Sehen Sie in die Ersatzteilliste um Windenersatzteile zu bestimmen. Wenn Sie Ersatzteile bestellen, nennen Sie für das Modell ROYAL unbedingt den Code **B.02.101**. Nennen Sie uns eine komplette Modellbeschreibung, die Seriennummer, die gewünschten Teile und die Anzahl. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an Lofrans S.r.l. fax +39 (039) 2004299.